

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr.
für die gesp. Seite 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 92.

Mittwoch, den 17. November.

1886.

Die heute ausgegebene Nr. 22 der Gesetz-Sammlung für das Fürstenthum Lippe enthält:
Nr. 27. Verordnung, Abänderungen des Pferde-Aushebungs-Reglements vom 15. September 1879 betreffend. Vom 11. November 1886.

Der Kaufmann Daniel Lürig zu Cöln, der Kaufmann Karl Meuthen daselbst und der Gastwirth Friedrich Rottmeyer zu Porta haben ein im landesherrlichen Bergfreien liegendes und zufällig gefundenes Schwefelkieslager in dem Amte Schwalenberg (Gemarkung Falkenhagen und Rischenau) unter dem Namen „Volkwin II“ ordnungsmäßig gemuthet und auf Verleihung angetragen.

Vor Ertheilung der Verleihungsurkunde erfolgt nach Vorschrift des § 54 der Bergordnung vom 30. September 1857 darüber diese Bekanntmachung.

Detmold, den 5. November 1886.

Fürstlich Lippische Regierung.
Frhr. von Richthofen.

Der Kaufmann Daniel Lürig zu Cöln, der Kaufmann Karl Meuthen daselbst und der Gastwirth Friedrich Rottmeyer zu Porta haben ein im landesherrlichen Bergfreien liegendes und zufällig gefundenes Schwefelkieslager im Amte Schwalenberg (Gemarkung Hummersen und Falkenhagen) unter dem Namen „Volkwin I“ ordnungsmäßig gemuthet und auf Verleihung angetragen.

Vor Ertheilung der Verleihungsurkunde erfolgt nach Vorschrift des § 54 der Bergordnung

vom 30. September 1857 darüber diese Bekanntmachung.

Detmold, den 6. November 1886.

Fürstlich Lippische Regierung.
Frhr. von Richthofen.

Die Rechnung der Landes-Wittwen- und Waisenkasse für das Jahr 1885 soll

Freitag, den 26. d. M.,
Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im Sitzungszimmer der Regierung abgenommen werden, was nach Vorschrift der Verordnung vom 21. Juli 1829 hierdurch bekannt gemacht wird.

Detmold, den 11. November 1886.

Fürstlich Lippische Regierung.
Frhr. von Richthofen.

Der Förster Ferdinand Noolf zu Grävenhagen ist in den Ruhestand getreten und zu seinem Dienstinachfolger der Förster August Pohl, bisher auf dem Lothar Waldschützen-dienste, ernannt; auf den letzteren ist der Wald-schutz Friedrich Brakemeier aus der Dö-renschlucht veretzt, desgleichen der Forstauffseher Adolf Flege von Schieder als Forst- und Jagdauffseher nach der Dörenschlucht, und der Forstauffseher Ferdinand Knipping von Sternberg nach Schieder, während der Jäger Friedrich Koch vom 7. Jäger-Bataillon als Forstauffseher in Sternberg angestellt worden ist.

Detmold, den 8. November 1886.

Fürstlich Lippische Forstdirection.
Feye.

Steckbriefserledigung.

Der gegen den Maurer Heinrich Wilhelm Krämer aus Wallenbrück erlassene Steckbrief vom 9. d. M. ist durch Verhaftung des p. Krämer erledigt.

Detmold, den 13. November 1886.

Der Erste Staatsanwalt.
Gunnaeus.

Steckbrief.

Gegen den Handarbeiter Adolf Eppmann aus Genna, Kreis Iserlohn, zuletzt beim Hauderer Wilhelm Riese zu Lemgo in Dienst, ist wegen Diebstahls die Untersuchungshaft erkannt. Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Amtsgerichtsgefängniß zu Lemgo abzuliefern. Der p. Eppmann ist 21 Jahr alt, mittelgroß und hat rothes Haar.

Detmold, den 16. November 1886.

Der Erste Staatsanwalt.
Gunnaeus.

Detmold. Die Klassen- und Einkommensteuer-Kataster der Aemter Detmold, Horn und Lage pro 1887 liegen vom

Mittwoch, den 17. d. M. an,

von Morgens 9 bis 12 Uhr 14 Tage lang auf hiesiger Amtsstube zur Einsicht aus.

Reclamationen gegen die Einschätzung sind innerhalb der gesetzlichen Frist von 6 Wochen hier vorzubringen und zu begründen.

Detmold, den 16. November 1886.

Fürstliches Verwaltungsamt.
Neubourg.

Brake. Der Kolon Friedrich Uthmeier Nr. 62 zu Neuenkamp ist als Fleischbeschauer auf Trichinen für die Bauerschaft Lütke angestellt und verpflichtet.

Brake, den 10. November 1886.

Fürstlich Lippisches Verwaltungsamt.
Th. Holzappel.

Stadtverordneten-Wahl.

Die Wahl von 8 Stadtverordneten für die Zeit vom 1. Januar 1887 bis dahin 1893 findet für die III. Klasse der Wahlberechtigten am

Freitag, 26. November d. J.,

Morgens 10 bis 1 Uhr,

auf dem Rathhause, Zimmer Nr. 5, statt.

Zum Wahlvorsteher ist der Herr Rentner Lehbrink ernannt. Es wird bemerkt, daß die Stimmzettel nicht mit Namensunterschrift versehen werden dürfen. Stimmzettel, die von nicht weißem Papier oder mit äußeren Kennzeichen versehen sind, sind ungültig.

Detmold, den 15. November 1886.

Der Magistrat.
Petri.

Horn. Das Cataster der Klassen- und Einkommensteuer der Stadt Horn pro 1887 liegt von morgen, den 16. November an 14 Tage lang täglich Vormittags von 11—12 Uhr zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aus.

Reclamationen gegen die Einschätzung sind innerhalb 6 Wochen beim Unterzeichneten vorzubringen, wenn sie Berücksichtigung finden sollen.

Horn, den 15. November 1886.

Der Schätzungs-Ausschuß.
S. Capelle.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Colons und Ziegelmeisters August Schäfer Nr. 41 zu Drbke, Bauerschaft Jergen-Drbke, ist heute am 29. October 1886, Mittags 1 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Referendar Böhmer hieselbst ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 24. November 1886 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Montag, den 29. November 1886,

Vormittags 10 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Montag, den 29. November 1886,

Vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 5 im Landgerichtsgebäude, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 24. November 1886 Anzeige zu machen.

Detmold, 29. October 1886.

Fürstliches Amtsgericht zu Detmold Abth. I.
gez. W. Piderit.

Zur Begl.:

Wesener.

Bekanntmachung in Grundbuchsachen der Bauerschaft Terren-Drbke.

Auf Antrag sind die nachstehenden Urkunden durch heutiges Ausschlussurtheil für kraftlos erklärt und ist deren Löschung verfügt worden:

1. des Colons Bekemeier Nr. 6 zu Drbke:
für die Meier-Nießschen Kinder erster Ehe, m. Franz Heinrich Riets vom 2. April 1807 über 200 Thlr.;
2. des Colons Oberkrome Nr. 12 zu Terren:
a. für die drei nachgeborenen Kinder erster Ehe des Colons Christoph Oberkrome vom 8. October 1819 über 79 Thlr. Schichttheil,
b. für die drei Kinder des Leibzüchters Oberkrome vom 2. November 1836 über 72 Thlr.

Ferner wird zur Nachachtung der Betheiligten bekannt gemacht, daß die Gesetze über den Eigenthumserwerb an Grundstücken und deren dingliche Belastung und die Grundbuchordnung vom 27. Juli 1882 für den Bezirk der Bauerschaft Terren-Drbke am 28. v. M. in Wirksamkeit getreten sind.

Detmold, 12. November 1886.

Fürstliches Amtsgericht I.
W. Piderit.

Die für den Kaufmann Hermann Wolff hiersebst unter Nr. 130 des F.-N. eingetragene Firma „F. H. Wolff“ ist heute beantragtermaßen gelöscht.

Detmold, 12. November 1886.

Fürstliches Amtsgericht II.
Heldman.

In unser Firmenregister ist heute eingetragen:

Lfd. Nr. 170;

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:

Seifenfabrikant Heinrich Hoever;

Ort der Niederlassung: Detmold;

Bezeichnung der Firma:

Heinr. Hoever.

Detmold, 12. November 1886.

Fürstliches Amtsgericht II.
Heldman.

Lemgo. Auf Antrag eines ingrossirten Gläubigers ist durch heutigen Bescheid die Subhastation des der Wittve der Ziegler Heinrich Bohenhausen in Lemgo, H. B. 86 gehörenden Wohnhauses No. 121 der Gebäudesteuerrolle, sowie Hofraum, Garten und Weide Art. Nr. 51 der Grundsteuermutterrolle zu 3 a 77 qm erkannt und Termin dazu auf

Dienstag, den 14. December 1886,

Morgens 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte (Zimmer Nr. 3) anberaumt, zu welchem Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß Taxat und Verkaufsbedingungen 8 Tage vor dem Termine hier eingesehen werden können und der Zuschlag bei einem Gebote von mehr als $\frac{2}{3}$ des Taxats ertheilt wird.

In dem gedachten Termine haben diejenigen, welche Anspruch auf Befriedigung aus den Kaufgeldern erheben oder dingliche Rechte an die Kaufobjecte zu haben vermeinen, ihre Ansprüche so gewiß anzumelden und zu begründen, als sie sonst damit ausgeschlossen werden sollen und die nicht angemeldeten Rechte dem neuen Erwerber gegenüber verloren gehen.

Lemgo, den 1. November 1886.

Fürstliches Amtsgericht I.
Pothmann.

Lemgo. Auf Antrag der Erben der unverehelicht verstorbenen Friederike Schelph aus Lemgo wird der unbekannte Inhaber der von der Sparkasse zu Horn für die Friederike Schelph aus Lemgo unterm 28. October 1878 ausgestellten Schuldburkunde Nr. 8614 über 370 Mark, die abhanden gekommen ist, hiermit aufgefodert, so gewiß, spätestens in dem auf

**Dienstag, den 11. Januar 1887,
Morgens 10 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Gerichte anberaumten Termine sich zu melden und etwaige Ansprüche an die gedachte Schuldburkunde geltend zu machen, als solche sonst der Schuldnerin oder deren Rechtsnachfolgern gegenüber für ungültig und wirkungslos erklärt werden soll, wogegen die Rechte dritter Inhaber gegeneinander unverändert bleiben.

Decr. Lemgo, den 9. October 1886.

Fürstliches Amtsgericht I.
Pothmann.

Lemgo. Das Colonat Sundermann oder Lüttmann Nr. 51 zu Rhiene, Bauerschaft Lieme, wozu außer einem Bohn- und Leibzuchtsause nebst Kotten 4 ha 11 a 84 qm Grundstücke gehören, soll im Wege der Zwangsvollstreckung am

**Dienstag, den 21. December d. J.,
Morgens 11 Uhr,**

an hies. Gerichtsstelle öffentlich meistbietend verkauft werden.

Kaufliebhaber werden zu diesem Termine mit dem Bemerken geladen, daß der Zuschlag bei einem $\frac{2}{3}$ des Taxats übersteigenden Gebote ertheilt werden wird. Tage und Verkaufsbedingungen liegen vom 15. k. M. ab auf hiesiger Gerichtsschreiberei zur Einsicht aus.

Realrechte an die gedachte Stätte sowie Ansprüche auf abgesonderte Befriedigung aus den Kaufgeldern sind bei Vermeidung des Verlusts dem neuen Erwerber gegenüber bezw. des Ausschlusses von der Masse in obigem Termine anzumelden und zu begründen.

Lemgo, den 26. October 1886.

Fürstliches Amtsgericht, Abth II.
Brandes.

Auf Antrag des Testamentserben des weil. Schmieds August Brügge mann hies., welcher die Erbschaft nur mit der Rechtswohlthat des Inventars angetreten hat, werden alle diejenigen, welche Ansprüche an den Nachlaß des weil. Schmieds Brügge mann zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, solche in dem auf

**Mittwoch, den 5. Januar 1887,
Morgens 10 Uhr,**

angesezten Termine so gewiß anzumelden und zu begründen, als sonst nicht angemeldete Forderungen späterhin nur insoweit berücksichtigt werden sollen, als der Erbe zur Herausgabe des aus der Erbschaft Empfangenen nach allgemeiner Rechtsvorschrift überhaupt noch verpflichtet ist.

Blomberg, 4. November 1886.

Fürstliches Amtsgericht I.
J. A.
Ernst.

Bekanntmachung.

Lage. Das Konkursverfahren, betreffend das Vermögen der Witwe Ziegelmeisters Wind hies., ist, nachdem die Masse vertheilt und Schlußtermin abgehalten ist, aufgehoben.

Lage, den 12. November 1886.

Fürstlich Lippisches Amtsgericht.
Nielsander.

Bekanntmachung.

Am 16. November d. J. wird bei der Kaiserlichen Postagentur in Elbringen eine Telegraphenanstalt mit Fernsprechbetrieb mit beschränktem Tagesdienste in Wirksamkeit treten.

Minden (Westfalen), 14 November 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector.
Tybusch.